

Paris Sport Réfugiés

Engagement für Geflüchtete

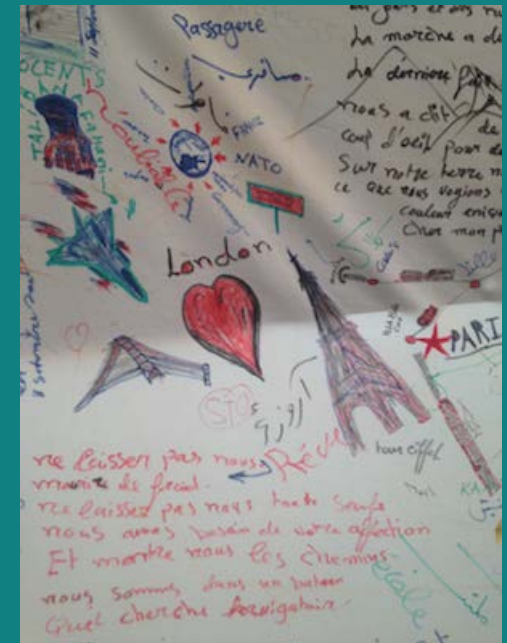


Centre d'hébergement de La Chapelle - 6 octobre 2017

Frankfurt, den 2. November 2018

Kontext

- 550 Migranten kommen jede Woche in Paris an
- Bis zu 4000 Migranten schlafen auf der Straße
- 2016 wurde in Paris ein Flüchtlingslager Porte de la Chapelle gebaut und von der Stadt Paris und mehreren Vereinen verwaltet
- 25000 Flüchtlinge insgesamt in 2 Jahren (400 Plätze in diesem Aufnahmezentrum)
- Das Lager wurde im März 2018 geschlossen, 5 neu gebaut (für 750 Personen)



Ziele

- Zu einem alternativen und positiven Ansatz für die internationale Migration beitragen.
- Zur Achtung der Rechte der Flüchtlinge und des Rechts auf Sport für alle beitragen.
- Förderung eines Resilienzprojekts für Flüchtlinge durch die Aneignung des Spielraums
- Integration von Flüchtlingen in Sportvereinen
- Sportvereinen ermöglichen, zu einem Flüchtlingsempfangsprojekt beizutragen
- Die Pariser Bevölkerung für die Frage der Aufnahme der Flüchtlinge sensibilisieren



Die Projektleiter

FSGT – Die Pariser Abteilung der FSGT

- Der Breitensportverband
- Zweitgrößter Sportverband in Paris
- Eine Geschichte und Kultur der Gastfreundschaft
- Sehr hohe Ehrenamtsquote - Übungsleiter und Sportlehrer -



Sport Solidarité internationale

- Kollektiv internationaler Projektträger (Tunesien, Algerien, Marokko, Palästina, Senegal)
- Eine Bewegung für Sport, außerschulische und Volksbildung und Solidarität
- Projektentwicklung, Durchführung von Fortbildungen, Festivals, usw...



Mitwirkende

- 800 Flüchtlinge, sowohl Männer als auch Frauen
- Partnervereinen
- 25 ehrenamtliche Personen
- 1 Praktikant (3 Monate)
- 1 Bundesfreiwilligendienst (1 Jahr)



Welche Aktivitäten und Sportarten

- Körperliche und sportliche Aktivitäten, die auf den Prinzipien des Spiels basieren und demzufolge ein Anpassen der Regeln voraussetzen.
- Fußball, Volleyball, Badminton, Boxen, Gesundheitssport, Fitness
- Eine Kooperation mit einem Verein, der gegen Gewalt gegen syrische Frauen kämpft.



Beobachtete Schwierigkeiten

- Schließung des Aufnahmezentrums Porte de la Chapelle.
Schwierigkeiten in dem follow-up bei der Weiterbetreuung der Flüchtlinge
- Starke Rotation der Managementteams des Aufnahmezentren
- Kein regelmäßiges Engagement vonseiten der ehrenamtlichen Helfer
- Schwieriger Zugang zu den städtischen Sportinfrastrukturen
- Keinerlei finanzielle Unterstützung durch die öffentlichen Stellen.

- <https://sport-is.org/actions-en-france/paris-sport-refugies/>